

## Informationen zur Tour

### Tourenverlauf:

23. Juni 2013

Tirschenreuth\*, Wanderparkplatz am Vereinsheim des Oberpfälzer Waldvereins\* – Neues Moor\* – Schoppenteiche – Kleine Teufelsküche\* – Höhenweg – Große Teufelsküche – Pilmersreuth an der Straße\* – Große Teufelsküche – Lengenfeld\* – Rothenbürger Weiher\* – Mieskapelle – Tirschenreuth

ca. 16,5 km

erschienen im Höllensprudel-Kalender 2013, Juni

### Tirschenreuth

<http://de.wikipedia.org/wiki/Tirschenreuth>

<http://www.stadt-tirschenreuth.de/>

#### > Tirschenreuther Teichpfanne

[http://de.wikipedia.org/wiki/Tirschenreuther\\_Teichpfanne](http://de.wikipedia.org/wiki/Tirschenreuther_Teichpfanne)

#### > Gartenschau 2013 in Tirschenreuth

<http://gartenschau-tirschenreuth.de/>

### Langer Damm / Neues Moor

Auf einer Informationstafel, die auf dem Langen Damm gegenüber dem ausgedehnten Moorgebiet steht, kann man folgende interessante Dinge zur Entstehung des Moores lesen:

**„Es war einmal...**

*Die ausgehende Eiszeit formte unsere Landschaft um Tirschenreuth mit seinen Granitkuppen, Flüssen und Mooren. Bürger der Stadt Tirschenreuth legten wahrscheinlich im ausgehenden Mittelalter den „Langen Dammweiher“ an. Nach der Stadtchronik des Ludwig Mehler erstreckte sich der Weiher im Jahre 1864 auf eine Fläche von 68 Tagwerk, also etwa 23 ha. Zum Vergleich: Der nahe gelegene Rothenbürger Weiher umfasst ca. 15 ha. Wasserfläche. Den Langen Dammweiher umgibt ein ausgedehntes Moorkager. Carl Wilhelm von Gümbel\* beziffert in seinem Werk ‚Geognostische Beschreibung des Ostbayerischen Grenzgebietes‘ aus dem Jahre 1868 den Moorkomplex auf über 170 Tagwerk im Ausmaß.*

*Derzeit sind die Torfschichten im Mies und um den Langen Dammweiher bis zu 3,40 m mächtig. Nach den Erzählungen der Tirschenreuther Bürger Hans Stark und Hans Prucker wurde der Weiher zu Beginn des 20. Jahrhunderts aufgegeben. Schwimmende Rasen und unterspülte Torfränder sollen das Abfischen und Bewirtschaften des Teiches sehr erschwert haben. In*

*den 30er Jahren ließ der Reichsarbeitsdienst den trocken gefallenen Weiher und das Moor im Mies durch 3 m tiefe Gräben entwässern. Der Weiherboden wurde mit Fichten bepflanzt. Damit erstarb eine reiche, an Wasser und Moor gebundene Lebensgemeinschaft. Auf Wasservögel, Frösche und Libellen, Sonnentau, Wollgras und Schwertlilien folgte ein monotoner Fichtenwald.“*

> **Carl Wilhelm von Gümbel**

[http://de.wikipedia.org/wiki/Carl Wilhelm von G%C3%BCmbel](http://de.wikipedia.org/wiki/Carl_Wilhelm_von_G%C3%BCmbel)

**Oberpfälzer Waldverein**

[http://de.wikipedia.org/wiki/Oberpf%C3%A4lzer Waldverein](http://de.wikipedia.org/wiki/Oberpf%C3%A4lzer_Waldverein)

**Marterl > Bildstock**

<http://de.wikipedia.org/wiki/Marterl>

**Teufelsküche (Tirschenreuth)**

[http://de.wikipedia.org/wiki/Teufelsk%C3%BCche %28Tirschenreuth%29](http://de.wikipedia.org/wiki/Teufelsk%C3%BCche_%28Tirschenreuth%29)

<http://www.geopark->

[bayern.de/Public/Geosites/Tirschenreuth/Teufelskueche/Teufelskueche.htm](http://www.geopark-bayern.de/Public/Geosites/Tirschenreuth/Teufelskueche/Teufelskueche.htm)

Im Buch „**Sagen und Legenden im Landkreis Tirschenreuth**“ (gesammelt und herausgegeben von Harald Fähnrich; Missionsbuchhandlung St. Peter, Tirschenreuth) findet man auf Seite 159 unter der Überschrift „**Teufelsküche**“ die „Erklärung“ zur Herkunft des Namens (siehe Extra-Seite).

**Pilmersreuth an der Straße**

[http://de.wikipedia.org/wiki/Pilmersreuth an der Stra%C3%9Fe](http://de.wikipedia.org/wiki/Pilmersreuth_an_der_Stra%C3%9Fe)

**Lengenfeld bei Tirschenreuth**

[http://de.wikipedia.org/wiki/Lengenfeld bei Tirschenreuth](http://de.wikipedia.org/wiki/Lengenfeld_bei_Tirschenreuth)

**Rothenbürger Weiher**

*„Der eineinhalb Quadratkilometer große Rothenbürger Weiher (ist) eines der größten Gewässer in der Umgebung. Er ist ein beliebter Badeweiher.“ (Quelle:*

[http://de.wikipedia.org/wiki/Rothenb%C3%BCrg %28Tirschenreuth%29 \)](http://de.wikipedia.org/wiki/Rothenb%C3%BCrg_%28Tirschenreuth%29)

Weitere Informationen über diesen Weiher findet man unter:

[http://www.erlebnis-fisch.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=74&Itemid=110](http://www.erlebnis-fisch.de/index.php?option=com_content&view=article&id=74&Itemid=110)

Wer wieder dort wandern will, kann sich einen Flyer auf den Computer laden

[http://www.stadt-tirschenreuth.de/fileadmin/redakteure/kultur\\_tourismus/downloads/broschuere\\_wandertouren/broschuere\\_wandertouren.pdf](http://www.stadt-tirschenreuth.de/fileadmin/redakteure/kultur_tourismus/downloads/broschuere_wandertouren/broschuere_wandertouren.pdf)

oder unter folgender Adresse bestellen:

**Tourist-Information Stadt Tirschenreuth**

Regensburger Straße 6

95643 Tirschenreuth

Tel.: 09631 / 60 02 48 und 2 49

[poststelle@stadt-tirschenreuth.de](mailto:poststelle@stadt-tirschenreuth.de)

[www.stadt-tirschenreuth.de](http://www.stadt-tirschenreuth.de)